

## **Resolution der Delegierten der IG Metall Braunschweig vom 01.12.2009**

### **Solidarität mit dem Bildungsstreik 2009:**

**„Wer am Bildungssystem spart, lastet der Gesellschaft hohe Folgekosten auf“**

### **Solidarität mit dem Protest der Studierenden:**

Die Delegierten der IG Metall Braunschweig solidarisieren sich mit dem Bildungsstreik 2009 und unterstützen den Protest gegen die unzumutbare Situation im Bildungssystem. Bildung ist die Grundlage für Lebensperspektiven, Berufschancen und selbstbestimmte Teilhabe an einer demokratischen Gesellschaft.

### **Abschaffung der Studiengebühren:**

Durch die Studiengebühren werden Hürden aufgebaut, die jungen Menschen ein Studium erschweren oder es verhindern. Die Finanzierung von Bildung ist eine gesellschaftliche Aufgabe und gehört in die Verantwortung des Staates.

### **Vermeiden gesamtgesellschaftlicher Folgekosten:**

Wer am Bildungssystem spart, lastet der Gesellschaft hohe Folgekosten auf. Gerade in Zeiten des bestehenden Fachkräftemangels ist dies unverantwortbar.

### **Korrekturen am Bologna-Prozess:**

Die Überprüfung und Weiterentwicklung des Bologna-Prozesses und Korrekturen der Fehlentwicklungen bei der praktischen Umsetzung sind unverzichtbar. Die Studierbarkeit zu gewährleisten, muss dabei das höchste Ziel sein. Bei der Umsetzung der Reformen müssen die Studierenden zwingend einbezogen werden.